

Anzeigebblatt.

**Bekanntmachungen
buchhändlerischer Vereine,**
soweit sie nicht Organe des Börsen-
vereins sind.

In der Generalversammlung des **Süd-
deutschen Buchhändler-Vereins** in Stutt-
gart vom 17. Juni 1912 wurde folgende
Resolution gefaßt:

Die Generalversammlung des Süd-
deutschen Buchhändler-Vereins erklärt,
daß sie unter allen Umständen an der seit
nahezu 70 Jahren bestehenden geschäft-
lichen Gepflogenheit festhält, die Ab-
rechnung der über Stuttgart verkehrenden
Firmen in der dem 3. Montag des Juni
folgenden Woche zu betätigen und von
den anderen Vereinen erwartet, daß sie
dies beachten.

**Der Vorstand
des Süddeutschen Buchhändlervereins.**
Alfred Bonz, Vorsteher.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Verkauf.

Das zur Konkursmasse des Kaufmanns
August Gulbe in **Hamburg**, Breite-
straße Nr. 2, gehörige Lager von

Büchern schöngeistiger Literatur,
Reproduktionen alter Meister und
kleineren Kunstblättern in Kohle-
druck und Gravüre,

im Einkaufswert von ca. **₹ 7200.—**, soll
meistbietend verkauft werden.

Die Besichtigung der Waren kann am
8., 9. und 10. Juli d. J., vormittags von
10 bis 12 Uhr, in der Breitenstraße Nr. 2
erfolgen. Die Verkaufsbedingungen und
Lageraufnahme liegen daselbst und in
meinem Bureau zur Einsicht der Beteiligten
aus, welche auf Wunsch auch die Verkaufs-
bedingungen von mir zugesandt erhalten
können.

Verschlossene Angebote mit einer Bietungs-
faution von **₹ 500.—** sind bis zum
11. Juli 1912, vormittags 10 Uhr, mit der
ausdrücklichen Erklärung bei dem Unter-
zeichneten abzugeben, daß die vorerwähnten
Verkaufsbedingungen als bindend erachtet
werden.

Hamburg, den 28. Juni 1912.

Der Konkursverwalter
Jacob A. Heß,
Colonnaden 46, I.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Beendigung der **Liquidation des
Kielmann'schen Verlags** steht bevor. Wer
an Herrn Max Kielmann noch etwas zu
bezahlen hat und wer bei ihm noch etwas
anzusprechen hat, wird hiermit aufgefordert,
sich umgehend zu melden. Nach dem 1. August
eingehende Forderungen werden nicht mehr
berücksichtigt.

Hochachtungsvoll
Stuttgart, 25. Juni 1912.

Max Kielmann i. Liquid.

Hierdurch teile ich dem
gesamten Buchhandel mit,
dass ich heute Herrn

Dr. iur. Hans Robert Engelmann

Berlin

Handlungsvollmacht

erteilt habe.

Leipzig, den 1. Juli 1912.

Mittelstrasse 2.

Wilhelm Engelmann.

Hierdurch mache ich die Mitteilung, dass
ich in Stuttgart unter der Firma

Verlag „Jung-Deutschland“

eine Verlagsbuchhandlung eröffnet und Herrn
L. Fernau in Leipzig meine Vertretung
übertragen habe.

In meinem Verlage werden zunächst die
nachstehenden Zeitschriften erscheinen:

„Deutscher Sport“, „Der Sport“,
„Jung-Deutschland“

für die ich Ihre gef. Verwendung erbitte.
Entsprechende Zirkulare gehen Ihnen in den
nächsten Tagen auf dem üblichen Wege zu.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Juli 1912
Arminstr. 49.

Max Eck-Troll
i. Fa. Verlag Jung-Deutschland.

Friedrich Cohen in Bonn.

Mit dem 1. Juli treten folgende Verände-
rungen ein:

Heinrich Cohen übernimmt die Kunst-
abteilung und den Kunstverlag auf eigene
Rechnung und gründet eine neue Firma:

Heinrich Cohen

Kunsthandlung

Bonn a/Rh.,

Am Hof 14.

Fritz Cohen führt die Buchhandlung, den
Buchverlag und das Antiquariat unter der
alten Firma Friedrich Cohen, Bonn, Am
Hof 30, für alleinige Rechnung weiter.

Bonn, 1. Juli 1912. **Fritz Cohen.**

Heinrich Cohen.

Wir beehren uns, Sie davon in Kenntnis
zu setzen, dass wir unserm Herrn

ADOLF HEILER

PROKURA erteilt haben mit der Befugnis, die
Firma in Gemeinschaft mit einem der Vorstands-
mitglieder zu zeichnen, und bitten Sie, von der
Unterschrift des Herrn HEILER Vormerkung
nehmen zu wollen.

Stuttgart, den 1. Juli 1912

DEUTSCHE VERLAGS ANSTALT
Der Aufsichtsrat

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

In angenehmer Stadt der Provinz
Sachsen habe ich eine gutgehende Sorti-
mentsbuchhandlung für 15000 M.
zum Verkauf. Interessenten erhalten
kostenlos Auskunft.

Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

Meine Leihbibliothek, bestehend aus zirka
2200 gut erhaltenen Bänden, verkaufe
wegen Platzmangels zum billigen Preise von
800 **₹** gegen bar. Einzelne Bände werden
nicht abgegeben. Katalog vorhanden.
Gardelegen. **J. Manger.**

In einer größeren Stadt Schlesiens
ist eine sehr alte, angesehene Buchhandlg.
baldbmöglichst zu verkaufen, weil der
jetzige Besitzer durch andere Unterneh-
mungen voll in Anspruch genommen wird.
Der Kaufpreis ist billigt 6000 **₹**, womit
Inventar und Lagerwert bezahlt wird.
Sehr vorteilhafte Kaufgelegenheit für
einen tüchtigen Buchhändler. Angebote
von nur **wirklich ernstgemeinten** Re-
flectanten unter C. Th. S. **† 618** durch
Herrn R. F. Koehler, Leipzig, erbeten.

Die Restbestände (ca. 800 neue
kart. Exemplare) von **A. v. Keller,**
Leitfaden der Heraldik (10.—ord.,
6.67 bar) sind billig abzugeben.

Angebote mit Preisangabe an

C. G. Röder, G. m. b. H.,
Leipzig.

In grosser Universitätsstadt habe
ich eine der ersten katholischen
Buchhandlungen zum Verkauf. Es
handelt sich um ein Objekt von ca.
75000 Mark. Käufer könnte zuvor als
Teilhaber eintreten.

Weitere Auskunft erteilt kostenlos.

Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.